

# CHECKLISTE GUTACHTENSTATISTIK

## HINWEISE ZUR ABGABE FÜR GUTACHTER\*INNEN

Die Abgabe der Statistik erledigen Sie in drei einfachen Schritten:

1. Rohdatentabelle ausfüllen
2. Ergebnismatrix prüfen
3. Daten in das Online-Formular übertragen

Rufen Sie zur Abgabe der Daten die Seite <https://www.kbv.de/html/40154.php> auf.

### IN DREI SCHRITTEN ZUR GUTACHTENSTATISTIK

Im Folgenden finden Sie ausführliche Erläuterungen für die Abgabe Ihrer Gutachtenstatistik.

#### Rechtliche Grundlage für die Gutachtenstatistik

Nach Paragraph 12 Absatz 7 der Psychotherapie-Vereinbarung sind Gutachterinnen und Gutachter dazu verpflichtet, eine Erhebung über die von ihnen durchgeführten Begutachtungen zu erstellen. Die Gesamtergebnisse der individuellen Erhebung müssen nach Aufforderung über ein Online-Formular bei der KBV eingereicht werden.

Mehr Informationen rund um das Gutachterverfahren: [www.kbv.de/html/gutachterverfahren.php](http://www.kbv.de/html/gutachterverfahren.php)

#### 1. SCHRITT: ROHDATENTABELLE AUSFÜLLEN

Tragen Sie die erforderlichen Daten zu jedem einzelnen Gutachtauftrag in die Rohdatentabelle ein, damit die Auftragszahlen bzw. Teilbefürwortungs- und Nichtbefürwortungs-Quoten hinsichtlich der verschiedenen Psychotherieverfahren bzw. Altersgruppen, der Anwendungsform (z. B. Einzel- oder Gruppentherapie) und auch der Antragsart unterschieden werden können.

Die meisten der einzugebenden Daten sind dem Formblatt PTV 2 des Therapeuten sowie Ihrer gutachterlichen Stellungnahme PTV 5 zu entnehmen.

- › Die Tabelle können Sie unter dem Link [www.kbv.de/html/gutachterverfahren.php](http://www.kbv.de/html/gutachterverfahren.php) herunterladen („Gutachtenstatistik\_ID\_XXXXXXX\_Jahr\_JJJJ.xlsx“). Die KBV kann Ihnen auf Anfrage auch andere Dateiformate zur Verfügung stellen.

Bitte beachten Sie, dass **keine Beihilfe-Fälle** in der Rohdatentabelle einzutragen sind, sondern **nur Angaben zu Gutachtaufträgen der gesetzlichen Krankenkassen aus nur einem Kalenderjahr**.



Zu jedem einzelnen Gutachtenauftrag müssen Daten erhoben und eingetragen werden. Die Rohdatentabelle enthält die für die Abgabe der Statistik relevanten Spalten (farbig unterlegt) sowie darüber hinaus weitere Spalten für Ihre eigene Verwendung.

Bitte beachten Sie, dass eine automatische Auswertung nur mit der von der KBV vorgegebenen Excel-Datei funktioniert. Bei Veränderungen der Tabellen, z. B. wenn Sie diese an Ihre individuellen Bedürfnisse anpassen, ist eine Funktionsweise nicht garantiert. Für die Korrektheit der Angaben sind Sie bei Abgabe der Statistik selbst verantwortlich.



**TIPP:** Möchten Sie nur die für die Abgabe der Statistik relevanten Spalten nutzen, können Sie die übrigen Spalten in Ihrem Tabellenprogramm „ausblenden“. Dies stellt keine Veränderung der Tabellenstruktur dar und beeinträchtigt nicht die Funktionsweise.

Folgende Daten müssen für jeden Gutachtenauftrag eingetragen werden:

WAS MUSS ICH ERHEBEN?	WELCHE ZAHLEN MUSS ICH IN DEN ROHDATEN ANGEBEN?	WO FINDE ICH DIE ANGABE?
Verfahren	AP = 1 TP = 2 VT = 3 ST = 4	PTV 2
Altersgruppe	Erwachsene = 1 Kinder und Jugendliche = 2	PTV 2
Setting/ Anwendungsform	Einzel = 1 Gruppe = 2 Kombi-Einzel = 3 Kombi-Gruppe = 4	PTV 2
Antragsart	KZT 1 = 1 KZT 2 = 2 LZT Erstantrag = 3 LZT Umwandlung = 4 LZT Fortführung = 5 LZT Fortführung > Höchstgrenze = 6	PTV 2, ggf. Behandlungsverlauf (Überschreiten der Höchstgrenze)
Zweitgutachten-auftrag	ja = 1 nein = 2	nur für Zweitgutachtenaufträge relevant, ansonsten immer „2“ (nein) eintragen
Gutachterliche Empfehlung	Befürwortung = 1 Teil-Befürwortung = 2 Nicht-Befürwortung = 3	Ihre Stellungnahme, PTV 5
Zusätzliche Korrespondenz(en) Therapeut?	z. B. Telefonate, Briefe, etc.; Angabe in numerischer Zahl, keine Nullen angeben (Feld leer lassen, wenn keine Korrespondenz)	Ihre Unterlagen/Akten
Zusätzliche Korrespondenz(en) Krankenkasse?	z. B. Telefonate, Briefe, etc.; Angabe in numerischer Zahl, keine Nullen angeben (Feld leer lassen, wenn keine Korrespondenz)	Ihre Unterlagen/Akten

Die Pflichtfelder müssen befüllt werden. Diese sind in der Excel-Tabelle als farbig hinterlegte Spalten mit der Angabe „STATISTIK“ hinterlegt. Dabei gilt:

- › 1 Zeile = 1 Gutachtenauftrag
- › Bitte geben Sie in den Pflichtfeldern nur ganze Zahlen an (z. B. „4“ für „ST“)
- Ausnahme: Lassen Sie die Spalten T und U in der Tabelle leer, wenn keine zusätzlichen Korrespondenzen vorlagen; Bitte geben Sie dort keine Nullen ein.

Wenn Sie einen Antrag lediglich hinsichtlich der Angaben der Therapieeinheiten korrigieren und an das gemäß Psychotherapie-Richtlinie maximal mögliche Kontingent in dem jeweiligen Bewilligungsschritt anpassen (z. B. für VT oder TP: 36 anstatt 60 Therapieeinheiten bei einem Umwandlungsantrag auf LZT bei vorheriger KZT 1 und KZT 2 mit 24 Therapieeinheiten), dann muss dies in der Tabelle mit „Befürwortung“ (= 1) angegeben werden. Beantragt ein Therapeut weniger als das mögliche Maximalkontingent im jeweiligen Bewilligungsschritt und Sie befürworten dieses zur Gänze, gilt dies ebenfalls als Befürwortung (=1). **Teil-Befürwortungen beziehen sich – nur bei korrekter Beantragung – auf von Ihnen befürwortete Kontingente, die unterhalb der regulär möglichen Kontingente liegen.**

Die Rohdatentabelle finden Sie im ersten Tabellenblatt „Gutachtenstatistik - Rohdaten“

Die folgende Abbildung zeigt Ausschnitte des Tabellenblatts „Gutachtenstatistik – Rohdaten“, in dem Sie Ihre Daten eintragen. Die Abbildung enthält ein Beispiel für eine Verhaltenstherapie als Kombinationsbehandlung aus Einzel- und Gruppentherapie mit überwiegend Einzeltherapie (LZT Erstantrag) bei einer erwachsenen Patientin. Im zweiten Tabellenblatt „Erläuterung“ finden Sie die entsprechenden Angabemöglichkeiten noch einmal als Gedächtnisstütze.

A	B	C	D	E	F	G
INTERN: Chiffre	INTERN: Bearbeitungsnummer der Krankenkasse	INTERN: Auftraggeber/ Krankenkasse	INTERN: Bericht vom (Datum)	INTERN: Eingangsdatum bei der Krankenkasse (Datum)	INTERN: Beim Gutachter eingetroffen am (Datum)	INTERN: Rücksendung an Krankenkasse und Therapeut (Datum)
1						
2	A230566	1234567890123456	TK	05.01.2018	11.01.2018	19.01.2018
3						
4						
5						
6						

  

H	I	J	K	L	M
STATISTIK: Verfahren (AP, TP oder VT?)	STATISTIK: Altersgruppe (Erv oder KJ/Ju?)	STATISTIK: Setting (Einzel, Gruppe, Kombi mit überwiegend Einzel oder Kombi mit überwiegend Gruppe?)	STATISTIK: Antragsart (KZT1, KZT2, LZT Erstantrag, LZT Umwandlung oder LZT Fortführung?)	STATISTIK: Zweitgutachtenauftrag?	STATISTIK: Gutachterliche Empfehlung? (Befürwortung, Teil-Befürwortung oder Nicht-Befürwortung?)
3	1	3	3	3	2

  

N	O	P	Q	R	S
INTERN: Beantragtes Kontingent Patient (Anzahl Therapieeinheiten)	INTERN: Befürwortetes Kontingent Patient (Anzahl Therapieeinheiten)	INTERN: Beantragtes Kontingent Bezugspersonen (Anzahl Therapieeinheiten)	INTERN: Befürwortetes Kontingent Bezugspersonen (Anzahl Therapieeinheiten)	INTERN: Kürzbegründung (Fehlen von Voraussetzungen hauptsächlich durch?)	INTERN: Frequenz?
60	60	0	0		2

  

T	U	V	W
STATISTIK: Zusätzliche Korrespondenz(en) Therapeut? (Angabe in numerischer Zahl)	STATISTIK: Zusätzliche Korrespondenz(en) Krankenkasse? (Angabe in numerischer Zahl)	INTERN: Therapiebeginn (Datum)	INTERN: Aufbewahrungsfrist? (Datum)
		15.02.2018	15.11.2020

## 2. SCHRITT: ERGEBNISMATRIX PRÜFEN

Nach Eintragung Ihrer Daten in das erste Tabellenblatt „Gutachtenstatistik - Rohdaten“, sollten in den übrigen Tabellenblättern diejenigen Ergebnismatrizen der Psychotherapieverfahren automatisch ausgefüllt sein, für die Sie als Gutachter bestellt sind bzw. in denen Sie Aufträge bearbeitet haben (mindestens 1, maximal 7 verschiedene Psychotherapieverfahren/Altersgruppen). Auf Grund der hinterlegten Formeln in den Tabellenblättern, errechnen sich die Ergebnisse der Gutachtenstatistik für die verschiedenen Psychotherapieverfahren automatisch für alle eingegebenen Daten.

**In der Rohdatentabelle dürfen nur Daten aus einem Kalenderjahr vorhanden sein!**

- › Die Ergebnismatrizen finden Sie in den Tabellenblättern „AP Erw“, „AP KiJu“, „ST Erw“, „TP Erw“, „TP Kiju“, „VT Erw“ und „VT Kiju“

Folgende Abbildung enthält ein Beispiel für eine ausgefüllte Ergebnismatrix im Psychotherapieverfahren Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie für Kinder und Jugendliche (Tabellenblatt: „TP KiJu“):

GUTACHTERSTATISTIK - Ergebnistabelle				
Vorname	Marina			
Nachname	Mustergutachterin			
Gutachter-ID	1234567			
E-Mail-Adresse	marina@mustergutachterin.de			
Jahr	2018			
Anmerkungen				
Psychotherapieverfahren	Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie für Kinder und Jugendliche (TP KiJu)			
	Anzahl Befürwortungen	Anzahl Teil-Befürwortungen	Anzahl Nicht-Befürwortungen	Gesamtanzahl Gutachten
1 Gesamtanzahl Gutachtenaufträge	2	2	2	6
<b>1. Aufschlüsselung nach Antragsart (gemäß PTV 2)</b>				
2 Kurzzeittherapie 1	1	0	0	1
3 Kurzzeittherapie 2	0	2	0	2
4 Langzeittherapie als Erstantrag	0	0	1	1
5 Langzeittherapie als Umwandlungsantrag	0	0	0	0
6 Langzeittherapie als Fortführungsantrag	1	0	0	1
7 Fortführungsantrag über der Höchstgrenze	0	0	1	1
8 <b>Summierung Spalten (Gesamtsummen)</b>	ok	ok	ok	ok
<b>2. Aufschlüsselung nach Anwendungsform (gemäß PTV)</b>				
9 ausschließlich Einzeltherapie	1	1	0	2
10 ausschließlich Gruppentherapie	0	1	1	2
11 Kombinationsbehandlung mit überwiegend Einzeltherapie	1	0	0	1
12 Kombinationsbehandlung mit überwiegend Gruppentherapie	0	0	1	1
13 <b>Summierung Spalten (Gesamtsummen)</b>	ok	ok	ok	ok
14 <b>Gesamtanzahl Obergutachtenaufträge*</b>	1	1	2	4
<small>*Angabe nur, wenn Sie als Obergutachter/in bestellt sind!</small>				
<b>Zusätzliche Angaben zum Arbeitsaufwand</b>		<b>Anzahl betreffende Gutachten</b>	<b>Anzahl zusätzliche Korrespondenz</b>	
15 Zusätzliche Korrespondenz mit Therapeuten (z. B. Telefonate, Briefe)		4	14	
16 Zusätzliche Korrespondenz mit Krankenkassen (z. B. Telefonate, Briefe)		5	9	

### Keine Ergebnismatrizen in Ihrer Excel-Datei vorhanden?

Wenn Sie keine Tabellenblätter in Ihrer Excel-Datei finden können, die die Ergebnismatrizen enthalten, dann nutzen Sie eine veraltete Version.

- › Laden Sie sich die neue Tabelle unter dem Link [www.kbv.de/html/gutacherverfahren.php](http://www.kbv.de/html/gutacherverfahren.php) herunter.
- › Kopieren Sie die kompletten Rohdaten Ihrer alten Tabelle aus dem Tabellenblatt „Gutachtenstatistik - Rohdaten“ in die neue Excel-Datei. Markieren Sie hierzu mindestens alle befüllten Zellen und fügen Sie diese an der richtigen Stelle in das neue Tabellenblatt mit dem gleichen Namen ein.

Wichtig ist, dass Sie in Ihrer vorherigen Tabelle keine Änderungen vorgenommen haben, damit das Kopieren der Rohdaten korrekt funktioniert. Falls Sie Spalten ausgeblendet haben, blenden Sie diese vor dem Kopiervorgang wieder ein.

Das neue und das alte Tabellenblatt „Gutachtenstatistik - Rohdaten“ ist identisch aufgebaut. In der neuen Excel-Datei finden Sie neben den „Erläuterungen“ nun zusätzlich für jedes Psychotherapieverfahren separate Tabellenblätter (Ergebnismatrizen).

Die Zeilennummer in den Ergebnismatrizen finden Sie in Spalte A. Die rot markierten Quersummenprüfungen (in Spalte H) sowie die Summenprüfungen (in Zeile 8 und 13) bieten Ihnen eine Hilfe zur Plausibilitätsprüfung Ihrer Daten. Folgende Tabelle erläutert die jeweiligen Zeilen:

ERLÄUTERUNG DER ERGEBNISMATRIZEN AP ERW, AP KIJU, ST ERW, TP ERW, TP KIJU, VT ERW UND VT KIJU	
Zeilennummer	Erläuterung
	<ul style="list-style-type: none"> <li>› Die Zeilen 1, 2-7, 9-12 und 14 enthalten jeweils vier Spalten. Drei Spalten enthalten jeweils die Anzahl der Befürwortungen, die Anzahl der Teilbefürwortungen und die Anzahl der Nicht-Befürwortungen. Die letzte Spalte enthält die Gesamtanzahl der Gutachtenaufträge.</li> </ul>
<b>Zeile 1</b>	Diese Zeile enthält die Gesamtergebnisse Ihrer Gutachtenaufträge in einem der Psychotherapieverfahren/Altersgruppen.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>› Die 1. Aufschlüsselung nach Antragsart (gemäß PTV2) stellt die Gesamtergebnisse aus Zeile 1 detailliert für jede Antragsart dar.</li> </ul>
<b>Zeile 2</b>	Diese Zeile enthält alle Gutachtenaufträge zu Anträgen auf Kurzzeittherapie 1.
<b>Zeile 3</b>	Diese Zeile enthält alle Gutachtenaufträge zu Anträgen auf Kurzzeittherapie 2.
<b>Zeile 4</b>	Diese Zeile enthält alle Gutachtenaufträge zu Erstanträgen auf Langzeittherapie.
<b>Zeile 5</b>	Diese Zeile enthält alle Gutachtenaufträge zu Umwandlungsanträgen auf Langzeittherapie.
<b>Zeile 6</b>	Diese Zeile enthält alle Gutachtenaufträge zu Fortführungsanträgen auf Langzeittherapie.
<b>Zeile 7</b>	<p>Diese Zeile enthält alle Gutachtenaufträge zu Fortführungsanträgen auf Langzeittherapie über der Höchstgrenze gemäß Psychotherapie-Richtlinie.</p> <p>Die Höchstgrenze ist überschritten, wenn insgesamt (gesamter Therapieverlauf) mehr Therapieeinheiten (= TE) beantragt wurden, als wie folgt angegeben:</p> <p>AP Erw. &gt; 300 TE (Einzel) / &gt; 150 TE (Gruppe)            AP Kinder &gt; 150 TE (Einzel) / &gt; 90 TE (Gruppe)            AP Jugendliche &gt; 180 TE (Einzel) / &gt; 90 TE (Gruppe)            ST Erw &gt; 48 TE (Einzel und Gruppe)            TP Erw. &gt; 100 TE (Einzel) / &gt; 80 TE (Gruppe)            TP Kinder &gt; 150 TE (Einzel) / &gt; 90 TE (Gruppe)            TP Jugendliche &gt; 180 TE (Einzel) / &gt; 90 TE (Gruppe)            VT Erw. &gt; 80 TE (Einzel und Gruppe)            VT KiJu &gt; 80 TE (Einzel und Gruppe)</p>
<b>Zeile 8</b>	<i>Summenprüfung/Überprüfung auf Plausibilität der Daten aus der „1. Aufschlüsselung“. Erscheint ‚nicht korrekt‘ überprüfen Sie bitte Ihre Daten!</i>

(Fortsetzung der Tabelle auf der Folgeseite)

## FORTSETZUNG: ERLÄUTERUNG DER ERGEBNISMATRIZEN

Zeilennummer	Erläuterung
	<p>› Die 2. Aufschlüsselung nach Anwendungsform (gemäß PTV2) stellt die Gesamtergebnisse aus Zeile 1 detailliert für jede Anwendungsform dar.</p>
<b>Zeile 9</b>	Diese Zeile enthält alle Gutachtenaufträge zu Anträgen auf ausschließlich Einzeltherapie.
<b>Zeile 10</b>	Diese Zeile enthält alle Gutachtenaufträge zu Anträgen auf ausschließlich Gruppentherapie.
<b>Zeile 11</b>	Diese Zeile enthält alle Gutachtenaufträge zu Anträgen auf Kombinationsbehandlung mit überwiegend Einzeltherapie.
<b>Zeile 12</b>	Diese Zeile enthält alle Gutachtenaufträge zu Anträgen auf Kombinationsbehandlung mit überwiegend Gruppentherapie.
<i>Zeile 13</i>	<i>Summenprüfung/Überprüfung auf Plausibilität der Daten aus der „2. Aufschlüsselung“. Erscheint ‚nicht korrekt‘ überprüfen Sie bitte Ihre Daten!</i>
<b>Zeile 14</b>	<b>Bitte füllen Sie diese Zeile nur aus, wenn Sie Zweitgutachten bearbeiten dürfen!</b> Diese Zeile enthält alle Zweitgutachtenaufträge aller Antragsarten und Anwendungsformen als Gesamtangaben.
	<p>› Zeile 15 und 16 enthalten zusätzliche Angaben zum Arbeitsaufwand</p>
<b>Zeile 15</b>	Die erste Spalte dieser Zeile enthält die Anzahl der betreffenden Gutachtenaufträge, die für Sie mit erhöhtem Arbeitsaufwand durch zusätzliche Korrespondenz mit Therapeuten verbunden waren (z. B. durch Telefonate, Briefe). Die zweite Spalte dieser Zeile enthält die Gesamtanzahl der zusätzlichen Korrespondenzen innerhalb der betreffenden Gutachten.
<b>Zeile 16</b>	Die erste Spalte dieser Zeile enthält die Anzahl der betreffenden Gutachtenaufträge, die für Sie mit erhöhtem Arbeitsaufwand durch zusätzliche Korrespondenz mit Krankenkassen verbunden waren (z. B. durch Telefonate, Briefe). Die zweite Spalte dieser Zeile enthält die Gesamtanzahl der zusätzlichen Korrespondenzen innerhalb der betreffenden Gutachten.
<i>Spalte H</i>	<i>Quersummenprüfung Überprüfung auf Plausibilität der Daten aus den jeweiligen Zeilen: Erscheint ‚nicht korrekt‘ überprüfen Sie bitte Ihre Daten!</i>

### 3. SCHRITT: DATEN IN DAS ONLINE-FORMULAR ÜBERTRAGEN

Die Abgabe der Gutachtenstatistik erfolgt über ein Online-Formular. Die KBV wird Sie hierzu gesondert per E-Mail informieren und zur Abgabe Ihrer Statistik auffordern.

- › Rufen Sie zur Abgabe der Daten die Seite <https://www.kbv.de/html/40154.php> auf.
- › Übertragen Sie die jeweiligen Ergebnisse aus den Ergebnismatrizen in das Online-Formular. **Orientieren Sie sich an den Zeilennummern**, damit Sie die Daten in die richtigen Felder eingeben.
- › Bitte beachten Sie, dass Sie als **zwei oder mehr Ergebnismatrizen übertragen müssen, wenn Sie in zwei oder mehr Verfahren/Altersgruppen bestellt sind. Gutachter in beiden psychoanalytisch begründeten** dürfen die Daten nicht (wie in den Vorjahren) mischen.
- › Die Rohdatentabelle und die Ergebnismatrizen sind nur für Ihre Unterlagen bestimmt – bitte schicken Sie der KBV keine Tabellen zu.



**TIPP:** Das Online-Formular ist analog zu den Ergebnismatrizen aufgebaut. Bei Nutzung der Excel-Datei („Gutachtenstatistik\_ID\_XXXXXXX\_Jahr\_JJJJ.xlsx“) erhalten Sie automatisch die Auswertungen für diejenigen Psychotherapieverfahren, in denen Sie Aufträge bearbeitet haben. Diese Daten können Sie nun in das Online-Formular übertragen.

#### Nutzung des Online-Formulars

Folgende Abbildung zeigt die in das Online-Formular übertragenen Eingaben für das obige Beispiel einer Gutachterin für Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie für Kinder und Jugendliche. Klicken Sie ganz am Ende auf „ABSENDEN“ um Ihre Statistik einzureichen.

Vorname\*  
Marina

Nachname\*  
Mustergutachterin

Gutachter-ID\*  
1234567

E-Mail\*  
psychotherapie@kbv.de

Jahr der Erhebung\*  
2018

Sonstiges/Anmerkungen (max. Anzahl der Zeichen: 1000)

**Dateneingabe für: Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie für Kinder und Jugendliche**

Bitte beachten Sie: Die Felder müssen vollständig ausgefüllt werden.

	Anzahl Befürwortungen	Anzahl Teil-Befürwortungen	Anzahl Nicht-Befürwortungen	Gesamtanzahl Gutachten
1. Gesamtanzahl Gutachteraufträge	2	2	2	5
<b>1. Aufschlüsselung nach Antragsart (gemäß PTV 2)</b>				
2. Kurzzeittherapie 1	1	0	0	1
3. Kurzzeittherapie 2	0	2	0	2
4. Langzeittherapie als Erstantrag	0	0	1	1
5. Langzeittherapie als Umwandlungsantrag	0	0	0	0
6. Langzeittherapie als Fortführungsantrag	1	0	0	1
7. Fortführungsantrag über der Höchstgrenze	0	0	1	1
<b>2. Aufschlüsselung nach Anwendungsform (gemäß PTV 2)</b>				
9. ausschließlich Einzeltherapie	1	1	0	2
10. ausschließlich Gruppentherapie	0	1	1	2
11. Kombinationsbehandlung mit überwiegend Einzeltherapie	1	0	0	1
12. Kombinationsbehandlung mit überwiegend Gruppentherapie	0	0	1	1
14. Gesamtanzahl Obergutachteraufträge	1	1	2	4
<b>Zusätzliche Angaben zum Arbeitsaufwand</b>				
15. Zusätzliche Korrespondenz mit Therapeuten (z. B. Telefonate, Briefe)	4		10	
16. Zusätzliche Korrespondenz mit Krankenkassen (z. B. Telefonate, Briefe)	5		4	

**WEITER ZUR DATENEINGABE**

Bitte überprüfen Sie Ihre Eingaben und klicken Sie auf „WEITERES PSYCHOTHERAPIEVERFAHREN PRÜFEN“ / „ABSENDEN“ wenn diese korrekt sind. Sie können Ihre Eingaben korrigieren, indem Sie auf „STAMMDATEN BEARBEITEN“ oder „TABELLE BEARBEITEN“ klicken.

Vor- und Nachname: Marina Mustergutachterin  
Gutachter ID: 1234567  
E-Mail Adresse: psychotherapie@kbv.de  
Jahr: 2018  
Anmerkungen:

**STAMMDATEN BEARBEITEN**

**Psychotherapieverfahren : Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie für Kinder und Jugendliche**

**TABELLE BEARBEITEN**

	Anzahl Befürwortungen	Anzahl Teil-Befürwortungen	Anzahl Nicht-Befürwortungen	Gesamtanzahl Gutachten
1. Gesamtanzahl Gutachteraufträge	2	2	2	5
<b>1. Aufschlüsselung nach Antragsart (gemäß PTV 2)</b>				
2. Kurzzeittherapie 1	1	0	0	1
3. Kurzzeittherapie 2	0	2	0	2
4. Langzeittherapie als Erstantrag	0	0	1	1
5. Langzeittherapie als Umwandlungsantrag	0	0	0	0
6. Langzeittherapie als Fortführungsantrag	1	0	0	1
7. Fortführungsantrag über der Höchstgrenze	0	0	1	1
<b>2. Aufschlüsselung nach Anwendungsform (gemäß PTV 2)</b>				
9. ausschließlich Einzeltherapie	1	1	0	2
10. ausschließlich Gruppentherapie	0	1	1	2
11. Kombinationsbehandlung mit überwiegend Einzeltherapie	1	0	0	1
12. Kombinationsbehandlung mit überwiegend Gruppentherapie	0	0	1	1
14. Gesamtanzahl Obergutachteraufträge	1	1	2	4
<b>Zusätzliche Angaben zum Arbeitsaufwand</b>				
15. Zusätzliche Korrespondenz mit Therapeuten (z. B. Telefonate, Briefe)	4		10	
16. Zusätzliche Korrespondenz mit Krankenkassen (z. B. Telefonate, Briefe)	5		9	

**ZURÜCK** **ABSENDEN**

Im Online-Formular müssen Sie zunächst Ihre Stammdaten angeben, dann die Daten für die jeweiligen Psychotherapieverfahren eingeben und am Ende Ihre Daten überprüfen und absenden. Auf den Eingabeseiten werden die Gesamtergebnisse Ihrer Gutachtaufträge für die entsprechenden Therapieverfahren abgefragt. Übertragen Sie die Daten aus den Ergebnismatrizen in das Online-Formular. Das Formular ist genau gleich aufgebaut wie Ihre Excel-Tabelle. Zu Ihrer Unterstützung sind die einzelnen Zeilen durchnummeriert. Orientieren Sie sich an den Zeilennummern bei der Eingabe (siehe auch Tabelle in dieser Checkliste). Sind die von Ihnen eingegebenen Daten nicht plausibel oder fehlerhaft, erhalten Sie eine Fehlermeldung. Anhand des roten Rahmens um das entsprechende Eingabefeld wird ersichtlich, welche Eingaben korrigiert werden müssen. Bitte beachten Sie folgende Hinweise zur Eingabe:

### Eingabe der Stammdaten:

- › Gebe Sie Ihre korrekte Gutachter-ID an (nicht IK).
- › Geben Sie alle Psychotherapieverfahren/Altersgruppen an, für die Sie bestellt sind bzw. Aufträge bearbeitet haben.
- › Geben Sie an, ob Sie als in der Bearbeitung von Zweitgutachten tätig sind.
- › Wenn Sie alle notwendigen Daten auf der ersten Seite eingegeben haben, gelangen Sie über die Schaltfläche „WEITER ZUR DATENEINGABE“ auf die nächste Seite.

### Daten für jedes Psychotherapieverfahren einzeln eingeben

- › Die Felder müssen vollständig ausgefüllt werden. Wenn Sie für ein Feld keine Daten haben, tragen Sie eine ‚0‘ ein.
- › Achten Sie darauf, dass Sie die Daten des korrekten Psychotherapieverfahrens eingeben. Über der Tabelle ist das Therapieverfahren angegeben, für das die Dateneingabe erfolgen soll.
- › Wenn Sie für mehrere Psychotherapieverfahren (z. B. für Analytische und Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie) bestellt sind, müssen Sie mehrere Datenblätter ausfüllen. Die Daten der Psychotherapieverfahren dürfen nicht gemischt werden.
- › Prüfen Sie die Daten auf Plausibilität. Stimmen die Summen der Daten in der 1. und 2. Aufschlüsselung nicht überein, erhalten Sie eine Fehlermeldung.
- › Die Gesamtanzahl der Gutachten (oberste Zeile und rechte Spalte) errechnet sich automatisch und muss nicht manuell eingegeben werden.
- › Angaben zu Zweitgutachten können nur gemacht werden, wenn Sie im ersten Schritt angegeben haben, in der Bearbeitung von Zweitgutachten tätig zu sein.
- › Wenn Sie alle Felder korrekt befüllt haben und für mindestens ein weiteres Psychotherapieverfahren bestellt sind, gehen Sie über die Schaltfläche „DATEN FÜR WEITERES PSYCHOTHERAPIEVERFAHREN EINGEBEN“ weiter zur nächsten Eingabeseite. Führen Sie für jedes weitere Psychotherapieverfahren, für das Sie bestellt sind, wie oben beschrieben, die Dateneingabe fort.
- › Wenn Sie nur für ein Psychotherapieverfahren bestellt sind bzw. nach Eingabe der Daten für das ‚letzte‘ Psychotherapieverfahren, nutzen Sie die Schaltfläche „IHRE EINGABEN PRÜFEN“, um Ihre Daten zu überprüfen.

### Überprüfen und Absenden der Daten

- › Auf der letzten Seite können Sie die von Ihnen eingegebenen Daten überprüfen und ggf. korrigieren, indem Sie auf „STAMMDATEN BEARBEITEN“ oder „TABELLE BEARBEITEN“ klicken.
- › Sind Ihre Eingaben korrekt, klicken Sie auf „WEITERES PSYCHOTHERAPIEVERFAHREN PRÜFEN“ bzw. „ABSENDEN“.

Erst nachdem Sie ganz am Schluss auf „ABSENDEN“ geklickt haben, werden Ihre Daten an die KBV übermittelt. Sie erhalten eine Eingangsbestätigung an Ihre E-Mail-Adresse. Nach dem Absenden haben Sie die Möglichkeit Ihre eingegebenen Daten als PDF herunterzuladen.





## NOCH FRAGEN?

### In bin in mehreren Psychotherapieverfahren bestellt, was muss ich beachten?

Wenn Sie für mehrere Psychotherapieverfahren bestellt sind, müssen Sie die Daten für jedes Psychotherapieverfahren/Altersgruppe getrennt abgeben. Es darf keine eigene Zusammenführung der Daten für verschiedene Psychotherapieverfahren erfolgen. Dies gilt auch für die beiden psychoanalytisch begründeten Verfahren Tiefenpsychologisch fundierte und Analytische Psychotherapie. Die Excel-Datei unterstützt Sie bei den Auswertungen. Übertragen Sie die Daten so, wie Sie sie in der Excel-Tabelle vorfinden.

### In welches Jahr trage ich Übergangsfälle im Jahreswechsel ein?

Bitte nutzen Sie als Kriterium für eine Zuordnung im Jahreswechsel den Zeitpunkt Ihrer Bearbeitung. Haben Sie Ihren Gutachtenauftrag zwar noch Ende 2020 erhalten, aber erst 2021 bearbeitet, ist dieser Auftrag dann dem Kalenderjahr 2021 zuzuordnen. Wenn Sie in der Rohdatentabelle im Tabellenblatt „Gutachtenstatistik - Rohdaten“ die *Spalte G* nutzen („Rücksendung an Krankenkasse und Therapeut (Datum)“), dann können Sie sich an diesem Datum orientieren.

### Kann ich die Gutachtenstatistik auch ohne Nutzung der Excel-Datei abgeben?

Ja. Die Excel-Datei ist nur für Ihre Unterlagen bestimmt und soll die Auswertungen für die Online-Abgabe der Gutachtenstatistik erleichtern und für eine höhere Datenvalidität sorgen. Wenn Sie die Excel-Datei nicht nutzen, geben Sie im Online-Formular die von Ihnen errechneten Daten ein. Bitte achten Sie auf eine getrennte Dateneingabe für jedes Psychotherapieverfahren (auch bei psychoanalytisch begründeten Verfahren) und prüfen Sie Ihre Daten auf Plausibilität.

### Kann ich Fehlversendungen der Krankenkassen in der Statistik angeben?

Fehlversendungen der Krankenkassen werden in der Statistik nicht erfasst. Die Auswertungen beziehen sich immer nur auf Gutachtenaufträge. Sie haben jedoch bei der Online-Abgabe Ihrer Gutachtenstatistik die Möglichkeit die numerische Anzahl der an Sie verschickten Fehlversendungen im Freitextfeld „SONSTIGES/ANMERKUNGEN“ einzutragen (z. B. durch die Angabe „Fehlversendungen: 11“). Sollten Sie Ihre Fehlversendungen im Jahresverlauf auch in Ihrer Excel-Datei erfassen wollen, achten Sie bitte darauf, für eine Fehlversendung *keine Angaben* in den Spalten H bis M im Tabellenblatt „Gutachtenstatistik - Rohdaten“ zu machen. Wenn Sie Ihre hier Eintragungen machen, würden die Summen falsch errechnet und Ihre Ergebnisse verfälscht.

### Wie erhebe ich die Statistik ab dem 1. Januar 2020?

Ab dem 01.01.2020 können Sie die neue Excel-Datei („Gutachtenstatistik\_ID\_XXXXXXX\_Jahr\_JJJJ.xlsx“) sowohl für die Erhebung Ihrer Gutachtenaufträge - als auch zur Auswertung der Ergebnisse (Ergebnismatrizen) nutzen. **Speichern Sie sich für jedes Kalenderjahr eine neue Datei ab.**

Wenn Sie Ihre bisherige Excel-Datei weiter nutzen möchten müssen Sie jeweils am Jahresende Ihre Daten in die neue Excel-Datei übertragen, damit sich die Ergebnisse errechnen. Bitte achten Sie dann darauf, Ihre Daten aus dem Vorjahr zu löschen.



**TIPP:** Nutzen Sie immer die neueste Excel-Datei „Gutachtenstatistik\_ID\_XXXXXXX\_Jahr\_JJJJ.xlsx“ für Erhebung und Auswertung und speichern Sie Datei für jedes Kalenderjahr neu ab. Stellen Sie sicher, dass sich in der Jahresstatistik keine Einträge aus den Vorjahren befinden.

**Ansprechpartner:**

Ihre Fragen sind nicht beantwortet? Bitte wenden Sie sich an [psychotherapie@kbv.de](mailto:psychotherapie@kbv.de)

Dezernat Versorgungsmanagement, Ärztliche und veranlasste Leistungen  
Abteilung Nutzenbewertung, Tel.: 030 4005-1406

Kassenärztliche Bundesvereinigung  
Herbert-Lewin-Platz 2, 10623 Berlin  
[www.kbv.de/psychotherapie](http://www.kbv.de/psychotherapie)